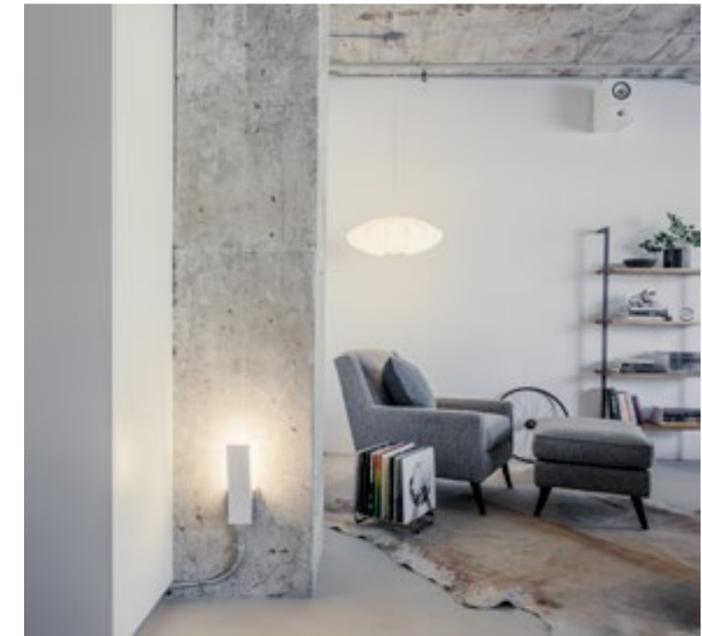




Neue Ehre für einen Industriebau

18TH STREET LOFT VON SIOL STUDIOS
 SAN FRANCISCO, USA
 BONBONFABRIK → LOFT



Große Fenster mit schwarzen Eisensprossen, typisch für die im frühen 20. Jahrhundert erbauten Lagerhäuser von San Francisco, ersetzen im 18th Street Loft eine ganze Wand. Die Renovierung der Räume der ehemaligen Bonbonfabrik, die zu einem einfachen Loft umgebaut worden war, diente nicht nur der Modernisierung, sondern auch einer Verstärkung der ursprünglichen Bauästhetik. „Wir wollten der Geschichte des Gebäudes unbedingt Ehre erweisen, statt sie zu verstecken“, so Jessica Weigley, Architektin bei Siol Studios. Dafür wurden die ursprünglichen Materialien wie Sichtbeton freigelegt. Ein glatter, leicht spiegelnder Betonboden bildet einen Gegenpol zu den hohen Decken und Säulen aus rauem Schalbeton. Kleine Akzente grenzen die Wohnbereiche ab; cremeweiße Küchenschränke und neutrale sechseckige Fliesen kontrastieren sanft mit dem Fußboden, während eine markante Wand in kräftigem Dunkelblau den Essbereich definiert. Obwohl der Raum auf seine industrielle Vergangenheit verweist, wirkt er gemütlich und einladend.

Tierfelle am Boden, edles Leder, Textilien und Pflanzen nehmen diesem ehemaligen Gewerberaum die Härte. Teile des historischen Baustils, wie die rohen Decken und Säulen, blieben unberührt.